WP-01-K1-933

In die Zukunft wachsen – ökologisch und ökonomisch

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Sebastian Hansen (KV Würzburg-Land)

Änderungsantrag zu WP-01-K1

Von Zeile 932 bis 933:
Taktverkehren garantieren. Unser mittelfristiges Ziel ist, alle Dörfer in der Zeit von ~~6~~5 bis ~~22~~24 Uhr mindestens einmal pro Stunde anzubinden.

Begründung

Um sicherzustellen, dass man i.d.R. auch für einen sehr frühen Arbeitsbeginn den Arbeitsplatz mit dem ÖPNV erreichen kann, sollte der Beginn der Taktgarantie auf 5 Uhr vorgezogen werden. Um sicherzustellen, dass man auch nach Abendveranstaltungen (Freizeit, Ehrenamt, etc) noch mit dem ÖPNV nach Hause kommt, sollte das Ende der Taktgarantie auf 24 Uhr nach hinten gezogen werden. Solche Sicherheiten sind wichtig, damit man sich auch in Grenzfällen auf den ÖPNV verlassen kann. In den Randzeiten und bei kleinen Dörfern kann das Angebot wie in Z. 900 beschrieben auch mit Rufbussen sichergestellt werden.

weitere Antragsteller*innen

Lilli Grosch (KV Würzburg-Stadt); Frank Emmert (KV Würzburg-Land); Ralf Zeier (KV Würzburg-Land); Thomas Hansen (KV Würzburg-Land); Christa Grötsch (KV Würzburg-Stadt); Timm Schulze (KV Bamberg-Stadt); Manfred Ursprung (KV Kitzingen); Jonas Graeber (KV Berlin-Kreisfrei); Barbara Poneleit (KV Forchheim); Oliver Groth (KV Regensburg-Stadt); Zeliha Durmus (KV München); Matthias Stahl (KV Würzburg-Stadt); Elias Leikeb (KV Bamberg-Stadt); Daniel Mareyen (KV Passau-Stadt); Stefan Christoph (KV Regensburg-Stadt); Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Kay Paulick (KV Rosenheim); Maximilian-Ronaldo Klante (KV Nürnberg-Stadt); Victoria Broßart (KV Rosenheim); sowie 32 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.